



2022

FriTime Tätigkeitsbericht



Verein FriTime

Boulevard de Pérolles 24, CP

1701 Freiburg

026 305 44 49

fritime@fr.ch

www.fritime.ch

Vorstellung von FriTime	1
Rückblick des Komitees	2
Wort der Koordinatorin 2022.....	3
Außergewöhnliche Aktivitäten!	4
FriTime Piccolo	5
Das Jahr 2022	6
Ausblick auf das Jahr 2023	7
Konten und Haushalt.....	8
Wertvolle Partner.....	9
Danksagung	10

Hinweis: Dieses Dokument wurde mit Hilfe der Software «DeepL» aus dem Französischen übersetzt. Der Verein entschuldigt sich für eventuelle Fehler.



VORSTELLUNG VON FRI TIME

FriTime ist ein gemeinnütziger Verein, der Gemeinden bei der Entwicklung von Angeboten für kostenlose außerschulische sportliche, kulturelle oder künstlerische Aktivitäten für Kinder und Jugendliche unterstützt.

Die 2013 gegründete Vereinigung ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit dem Jugendamt (JA), dem Amt für Gesundheit (AGG) und dem Amt für Sport (ASPO). Sie bietet den Gemeinden organisatorische und finanzielle Unterstützung bei der Einrichtung von außerschulischen Aktivitäten für Freiburger Kinder und Jugendliche. Diese Aktivitäten sind kostenlos und in der Nähe der Schule angesiedelt, so dass sie nicht nur zugänglich, sondern auch vielfältig sind. Sie können sowohl künstlerisch als auch kulturell oder sportlich sein und ermöglichen es, die Neugier der Kinder und Jugendlichen zu wecken, indem sie sie neue Aktivitäten entdecken lassen. Die Mitgliedsgemeinden von FriTime arbeiten mit dem Netzwerk der lokalen Vereine zusammen, um diese Aktivitäten zu organisieren, mit dem Ziel, das lokale Gefüge zu stärken und das Zusammenleben zu fördern. FriTime fördert auch die Integration von Kindern und Jugendlichen direkt in die Planung und Organisation der Aktivitäten, um ihr Engagement und ihren Platz im Gemeindeleben zu stärken

23

Mitgliedsgemeinden

160+

Aktivitäten pro Jahr

3

Piccolo Gemeinden

IN

ZAHLEN

14

Aktive Gemeinden

6

Bezirke

2500+

Kinder und Jugend

Das Jahr 2022 markierte das Ende der Einschränkungen, die mit der Gesundheitskrise verbunden waren. Nach zwei komplizierten Jahren konnten sich alle Gemeinden schnell wieder erholen und boten zur Freude der Kinder und Jugendlichen reichhaltige und abwechslungsreiche Veranstaltungskalender an.

So konnten mehr als 2'500 Kinder an rund 160 Aktivitäten im Kanton teilnehmen. Der Vorstand gratuliert und bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedsgemeinden für ihr Engagement und ihre Investitionen in die Kinder- und Jugendarbeit!

Wir heißen auch die Gemeinden Torny, La Brillaz und Riaz willkommen, die sich im Ende 2021 und 2022 FriTime angeschlossen haben und deren Projekte auf großen Erfolg stießen.

Der Vorstand seinerseits war um Erneuerung und Dynamik bemüht und freute sich, im Jahr 2022 zwei junge neue Mitglieder begrüßen zu dürfen. Herzlich willkommen Nelson Baechler und Matteo Fiore! Nelson ist Mitglied des Lenkungsausschusses des FriTime-Projekts der Gemeinde Belmont-Broye. Seine Anwesenheit im Ausschuss ermöglicht einen frischen Blick und sorgt für eine diversifizierte Vertretung der Gemeinden. Matteo war 2021 kantonaler Koordinator des Vereins FriTime, was ihm einen Überblick über die Funktionsweise des Vereins und die Projekte der Mitgliedsgemeinden ermöglicht. Der sehr engagierte Matteo Fiore trat dem Vorstand bei, nachdem er seine Stelle als Koordinator aufgegeben hatte. Leider erlaubten ihm neue berufliche Verpflichtungen nicht, sein Engagement in FriTime fortzusetzen.

Schließlich konnte das Komitee von der Arbeit einer Koordinatorin, Pauline Joris, bis September 2022 profitieren. Vielen Dank an sie!

Komitee 2022

Vincent Vandierendounck

Vorsitzender

Gabriela Mestre

Schatzmeisterin und Vertreterin der
Gemeinden

Benoit Gisler

Vertreter des Sportamts

Odysseus Carre-Llopis

Vizepräsident und ehemaliger
Koordinator

Nelson Baechler

Vertreter der Gemeinden

Matteo Fiore

Ehemaliger Koordinator

Pauline Joris, Koordinatorin des Vereins FriTime en 2022, blickt auf ihre Erfahrungen im Verein zurück :

Ich hatte das Glück und die Freude, die Koordination von FriTime Anfang 2022 zu übernehmen, als wir gerade erst die gesundheitlichen Einschränkungen überwunden hatten. Zu sehen, wie die Freiburger Gemeinden wieder aktiv wurden, um den Jugendlichen Aktivitäten anzubieten, sobald sie die Möglichkeit dazu hatten, hat mir das Herz erwärmt und mich motiviert, mein Bestes zu geben, damit das Projekt weiter wächst.

Ich habe während meines Praktikums enorm viel gelernt und es hat mir besonders gefallen, die Akteure vor Ort zu treffen - Politiker, Eltern, Freiwillige, Fachleute und andere, die sich alle dafür einsetzen, Kindern im ganzen Kanton Aktivitäten anzubieten. All diese Begegnungen haben mich geprägt und ermutigen mich auch heute noch, weiterhin in der Jugendarbeit tätig zu sein.

Die Werte von FriTime haben mir sofort gefallen und ich bin sehr froh, dass ich in diesem Projekt arbeiten und ein bisschen mehr darüber erfahren konnte, was in den Gemeinden des Kantons vor sich ging!

Ich danke allen Personen, die in die lokalen Projekte investiert haben, für ihr Engagement, meinen Kollegen vom BPEJ für ihre Zugänglichkeit und Unterstützung und den Mitgliedern des FriTime-Komitees, ohne die nichts möglich wäre.

Ich hoffe, dass auch weiterhin Initiativen wie diese entstehen und bestehen bleiben, damit sich unsere Jugendlichen unabhängig von ihren familiären Verhältnissen entwickeln können. FriTime ist ein wunderbares Projekt, das hoffentlich noch lange Bestand haben wird!

Der Vorstand dankt Pauline für ihre Arbeit und wünscht ihr alles Gute für ihre weitere Tätigkeit.





So machen, machen, machen...

Die Teilnehmer eines des Babibouchettes-Workshops am 16. November in Tornay waren zur Zeit der berühmten Fernsehsendung noch nicht einmal geboren! Die Kinder und Jugendlichen, die an diesem Tag anwesend waren, hatten dennoch viel Freude daran, ihre alten Socken zu originellen Marionetten zu verzieren.

Ein Samstag im Kino

Am 5. November 2022 waren in der Gemeinde Gibloux mehr als 50 Kinder eines für die jährliche Aktivität versammelt! Die Kinder konnten den faszinierenden Reisebericht einer Familie aus der Region, die ein Jahr lang mit zwei Eseln unterwegs war, in Bildern entdecken. Es folgten verschiedene spielerische Workshops zum Thema Reisen und ein festlicher und appetitlicher Imbiss!



Jeder Jahreszeit ihre Dekorationen!

In Vuadens bietet eine begeisterte Einwohnerin Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, zu jeder Jahreszeit ihre eigenen Dekorationen herzustellen! Im November 2022 zum Beispiel haben 15 Kinder wunderschöne Weihnachtsdekorationen gebastelt. In Villaz haben 10 TeilnehmerInnen bei einer Familie aus der Gemeinde ihren Kürbis geschnitzt, bevor sie ihn mit Kerzenlicht beleuchteten!



Im Jahr 2021 startete der Verein FriTime das Projekt "Piccolo", ein Programm mit Aktivitäten, die speziell auf Kinder zwischen 0 und 6 Jahren in Begleitung ihrer Eltern ausgerichtet sind.

Dieses Projekt richtet sich an FriTime Mitgliedsgemeinden, die zusätzlich zu ihrem FriTime Projekt oder im Anschluss daran Aktivitäten für die frühe Kindheit entwickeln möchten.

So haben die Gemeinden Bulle, Matran und Villars-sur-Glâne zwischen September und Dezember 2021 ein Piccolo-Projekt gestartet. Konkret bieten diese Gemeinden zwei Jahre lang sechs Aktivitäten pro Jahr an, die speziell auf die Bedürfnisse von Kleinkindern bis 6 Jahre und ihren Familien zugeschnitten sind.

Ein Beispiel: FriTime Piccolo Bulle

Die Gemeinde Bulle arbeitet im Rahmen des Piccolo-Projekts mit dem Espace Famille zusammen. Diese erfolgreiche Partnerschaft hat es Dutzenden von Kindern und ihren Eltern ermöglicht, an verschiedenen Aktivitäten zur Förderung der Entwicklung teilzunehmen, wie z. B. thematischen Workshops (Signieren mit Baby, Stillen, wohlwollende Liebe), Yoga, Gymnastik, Klettern, Museumsbesuchen, Einführung in die Babymassage, ...

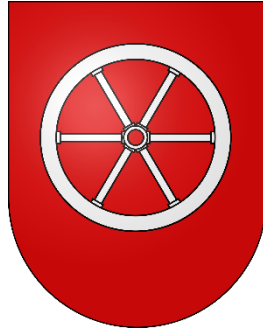


Eintauchen

Die Gemeinde Matran hat den Kleinsten vorgeschlagen, Ostern zu feiern, indem sie mit ihren Eltern Eier verzieren!



Willkommen in den neuen Mitgliedsgemeinden!



Willkommen den Gemeinden **La Brillaz** und **Riaz**, die FriTime im Jahr 2022 beigetreten sind. Ebenfalls willkommen ist die Gemeinde **Torny**, die Ende 2021 beigetreten ist.

Diese Gemeinden begannen ihre Aktivitäten auf Hochtouren im Jahr 2022!

Juvenalia-Festival

Das Kinder- und Jugendfestival Juvenalia bringt Akteurinnen und Akteure der ausserschulischen Angebote des Kantons Freiburg zusammen, um ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Aktivitäten einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen.

FriTime war am 21. Mai 2022 auf dem Georges-Python-Platz in Freiburg mit einem Stand zum Thema "Weltraum" mit von der Partie. Pauline Joris, kantonale Koordinatorin im Jahr 2022, betreute den Stand, indem sie Kindern und Jugendlichen anbot, Raketen, fliegende Untertassen und andere Kreationen der "intergalaktischen Reise" zu entwerfen und zu zeichnen.





FRITIME FEIERT SEINEN 10. GEBURTSTAG!

Der Verein wurde 2013 gegründet und feiert 2023 sein 10-jähriges Bestehen. 10 Jahre kostenlose außerschulische Aktivitäten für Freiburger Kinder und Jugendliche in immer mehr Gemeinden! Anlass für einen kleinen Rückblick...

Vor etwas mehr als 10 Jahren stellte Benoit Gisler, Leiter des Sportamts, ein Projekt mit dem Namen "Ça me dit" den Dienststellenleitern des Kinder- und Jugendamts und des Amts für öffentliche Gesundheit vor, die beide schnell bereit waren, dieses Projekt zu entwickeln. Aus der fruchtbaren Zusammenarbeit zwischen diesen drei Diensten entstand dann im April 2013 der Verein FriTime. Die Vorstandsmitglieder standen vor zahlreichen Herausforderungen: das Projekt lancieren (eine Pressekonferenz kündigte den offiziellen Start im Juni 2013 an), ein Logo und eine visuelle Identität entwickeln, FriTime über verschiedene Kanäle bewerben, eine Kommunikationsstrategie entwickeln, die Mitgliedsgemeinden betreuen und unterstützen sowie mit den zahlreichen interessierten Gemeinden Kontakt aufnehmen usw. Die Mitglieder des Vereins FriTime wurden von den Mitgliedern des Vereins unterstützt.

Ab Ende desselben Jahres werden die ersten vier Mitgliedsgemeinden mit ihren Projekten beginnen. Es handelt sich dabei um die Gemeinden Hauterive, Bulle, Romont und Ursy. Bulle und Ursy haben ihr Projekt übrigens auf Dauer angelegt und bieten heute noch regelmäßig außerschulische Aktivitäten für Kinder und Jugendliche an, die mit dem FriTime-Label ausgezeichnet sind!

In den darauffolgenden 10 Jahren schlossen sich 20 weitere Freiburger Gemeinden FriTime an und entwickelten Aktivitäten. Parallel dazu hat der Vorstand des Vereins verschiedene Projekte ins Leben gerufen, wie z.B. Sensibilisierungs- und Präventionsworkshops in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern sowie das Projekt FriTime Piccolo, das sich speziell an Kleinkinder zwischen 0 und 6 Jahren in Begleitung ihrer Eltern richtet. Dieses Programm richtet sich an die Mitgliedsgemeinden, parallel oder im Anschluss an ihr "klassisches" FriTime-Projekt. Bulle, Matran und Villars-sur-Glâne waren die Pioniere und starteten ein Projekt im Jahr 2021!

Das Jahr 2023 verspricht eine große Herausforderung für den derzeitigen Vorstand zu werden. Der Vorstand wurde in den letzten Jahren durch junge und dynamische Mitglieder ergänzt, die voller neuer Ideen für die Entwicklung des Vereins sind. So möchte der Vorstand an verschiedenen Projekten arbeiten, wie z.B. die Verstärkung der Aktivitäten in den Gemeinden oder die Förderung der Beteiligung von Jugendlichen an der Organisation der Projekte selbst. Der Vorstand denkt auch immer über mögliche Verbesserungen oder Anpassungen nach, um den Bedürfnissen der Gemeinden und ihrer Realität bestmöglich gerecht zu werden.

Kontostand 2022

Belastungen		Produkte	
Unterstützung für neue Gemeinden	12 800,00 CHF	Gläubigerinteressen	- CHF
2 ^{ème} Tranche	- CHF	Zuschuss Kinder-Jugend	- CHF
Ausbildung	- CHF	Zuschuss Loterie Romande	- CHF
Kommunikation	323,10 CHF	SSP-Zuschuss Piccolo	2 000 CHF
Verwaltung	- CHF	Betriebsergebnis (Defizit)	13 278,50 CHF
Verschiedene Kosten	- CHF		
FriTime-Preis	- CHF		
2 ^{ème} phase	2 000,00 CHF		
Piccolo	- CHF		
Sensitiv-Präventions-Workshops	150 CHF		
Frisbee-Beitrag	- CHF		
Verrechnungssteuern und Gebühren	5,40 CHF		
Gesamt	15 278,50 CHF	Gesamt	15 278,50 CHF

Kapital zum 31.12.2021	80 030,95 CHF
Kapital zum 31.12.2022	66 752,45 CHF

BILANZ ZUM 31.12.2022			
Vermögenswerte		Passiva	
Saldo Beiträge Kinder-Jugend + LoRo	42 447,15 CHF	Kapital	80 030,95 CHF
Saldo Beitrag Isabelle Hafen	24 305,30 CHF		
Gesamt	66 752,45 CHF	Gesamt	80 030,95 CHF

Haushalt 2023

Belastungen		Produkte	
Unterstützung für neue Gemeinden	6 400,00 CHF	Gläubigerinteressen	- CHF
2 ^{ème} Tranche	4 800,00 CHF	Zuschuss Kinder-Jugend	- CHF
Ausbildung	- CHF	Zuschuss Loterie Romande	- CHF
Kommunikation	500,00 CHF	SSP-Zuschuss Piccolo	- CHF
Verwaltung	- CHF	Betriebsergebnis (Defizit)	14 860,00 CHF
Verschiedene Kosten	150,00 CHF		
FriTime-Preis	1 000,00 CHF		
2 ^{ème} phase	- CHF		
Piccolo	- CHF		
Sensitiv-Präventions-Workshops	1 800,00 CHF		
Frisbee-Beitrag	200,00 CHF		
Verrechnungssteuern und Gebühren	10,00 CHF		
Gesamt	14 860,00 CHF	Gesamt	14 860,00 CHF

Lernen mit Spaß

In Zusammenarbeit mit REPER und Noetic academy bietet FriTime seinen Mitgliedsgemeinden Workshops zur Sensibilisierung und Prävention zu verschiedenen Themen an. Ein Workshop pro Jahr wird diesen übrigens auch nach Ablauf des Vertrags, der sie an FriTime bindet, angeboten!



Der Workshop-Katalog umfasst derzeit 6 Aktivitäten, von denen zwei von REPER und vier von Noetic academy angeboten werden.



Gesundheitsrallye (REPER)



ABC-Workshop (REPER)



Animation Gaming (Noetic)



Einführung in Videospiele für Eltern (Noetic)



Einführung in Videospiele für Eltern (Noetic)



Präsentation zu Jex Video für Sozialarbeiter und Freiwillige (Noetic)



Eintauchen

11 Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Villaz übten sich unter der fachkundigen Anleitung von Kevin Sanders von der Noetic academy in verschiedenen Videospiele. Interaktive thematische Nachbesprechungen zwischen den einzelnen Sessions ermöglichten es den anwesenden Jugendlichen, sich

Der Verein FriTime möchte sich bei seinen Partnern herzlich für ihr Engagement und die Qualität ihrer Dienstleistungen bedanken.

Noetic und REPER für die Organisation und Durchführung der Sensibilisierungs- und Präventionsworkshops und Emblematic für ihre Dienste und ihre Verfügbarkeit bei der Erstellung und Verwaltung unserer Website www.fritime.ch.



FriTime dankt auch herzlich der Direktion für Gesundheit und Soziales (GSD), der Loterie Romande und LoRo-Sport sowie der Isabelle Hafen-Stiftung für ihre Unterstützung, ohne die das FriTime-Projekt nicht weitergeführt werden könnte.



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD

